



RÖFIX®



www.roefix.com

RÖFIX AeroCalce

Behagliches Wohnen in erhaltenswürdiger Bausubstanz

Renovierung, Sanierung und Denkmalpflege

Renovierung

Müli Oberhallau Schaffhausen (CH):
Mühle, Betriebs und Wohngebäude, aus dem 17. Jahrhundert.

Fertigstellung der Renovierung: Ende 2008

Jetzige Nutzung des Gebäudes:
als Mühlenmuseum und Wohngebäude
Infos unter www.muelioberhallau.ch

System: RÖFIX AeroCalce

Ausführung: Firma Schweizer



Altbausanierung

Fichtenstrasse Zürich (CH):

Historisches Altstadt- Wohngebäude – die Sanierung wurde vom BFE (schweiz. Bundesamt für Energie) als Pilotprojekt für die Sanierung von schützenswerten Bauten betreut.

System: RÖFIX AeroCalce

Ausführung: Firma Schweizer



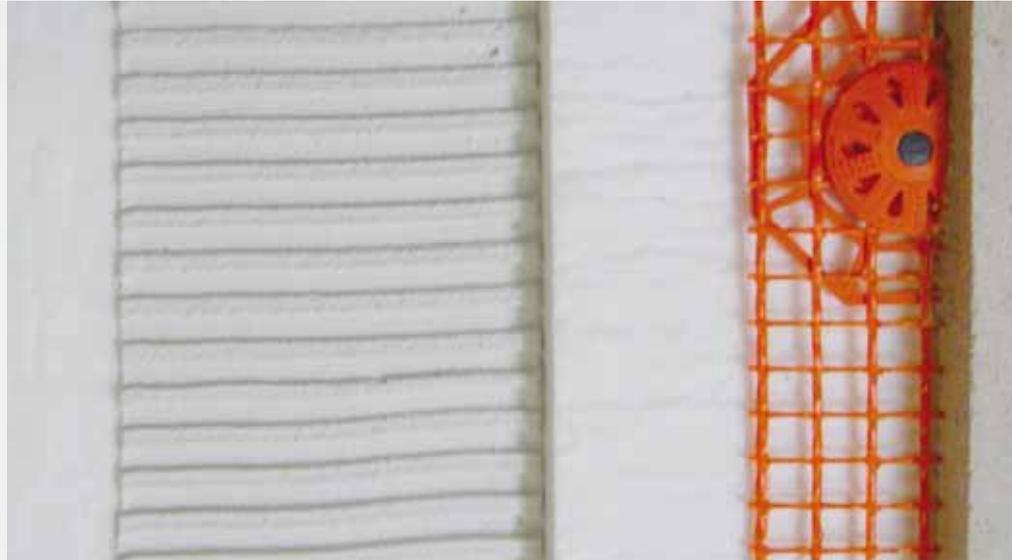
Denkmalpflege



Das RÖFIX AeroCalce Putzsystem in der Denkmalpflege



Das RÖFIX AeroCalce Putzsystem basiert auf mineralischer Basis; als Bindemittel wird beispielsweise Naturhydralkalk NHL 5 verwendet, da es vorwiegend in der Denkmalpflege als historischer Baustoff zum Einsatz kommt. Die Verarbeitung aller Putzlagen kann klassisch mit Handverarbeitung oder maschinell mit handelsüblichen Putzmaschinen erfolgen.



Energetische Modernisierung von erhaltenswürdiger Bausubstanz

Die Wärmedämmung stellt nur einen Teil eines nachhaltigen Gebäudekonzeptes dar – jedoch einen sehr wichtigen Teil, der in erster Linie dem Nutzer in Form der signifikant gesteigerten Behaglichkeit eines ehemals kalten Gemäuers und in weiterer Folge auch der Umwelt durch Senkung der Heizkosten dient. Speziell bei alter und erhaltenswürdiger Bausubstanz kann nicht ohne weiteres eine herkömmliche Dämmplatte mit Dämmstärken von 10 Zentimeter und mehr an die Wand geklebt werden, da dies den Charakter dieses historischen Erscheinungsbildes verändern würde. Auch Innendämmungen können bei solchen Objekten nicht immer angewendet werden, da beispielsweise wertvolle Wandgemälde, Stuckarbeiten oder historische Gegebenheiten eine solche nicht zulassen.

Dämmen mit geringen Schichtstärken

Die Schichtdicken des alten, häufig circa drei bis fünf Zentimeter dicken Altputzes werden bei dieser außergewöhnlichen Fassadendämmung durch hoch diffusionsoffene Matten ersetzt, die in etwa dreimal besser dämmen als z.B. gleich dicke Mineralwoll- oder Styroporplatten. Die RÖFIX AeroCalce IB 980 Aerogel-Vliesmatten mit Wärmeleitwerten von 0,014 W/mK dämmen besser als die stehende Luft selber. Verputzt wird der Hochleistungsdämmstoff RÖFIX AeroCalce IB 980 unter der Anwendung des speziellen RÖFIX AeroCalce IG 996 Stützgewebe und dem hochdämmenden RÖFIX AeroCalce IA 782 THERMO – NHL-Wärmedämmputz auf Hydralkalk-Basis oder mit dem dünneren RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS – NHL-Unterputz auf Naturhydralkalkbasis. Als armerter Unterputz wird RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS – NHL-Unterputz verwendet, der auch als Oberputz gefilzt oder strukturiert angewendet werden kann. Zusätzlich kann die Fassade abschließend mit RÖFIX PE 225 RENO 1K Silikat Außenfarbe gestrichen werden.

Thermisch effiziente Lösungen für denkmalgeschützte Objekte

Das Erscheinungsbild des Objektes und der Charakter des alten Putzes, sowie Anschlüsse an bestehende Steinfassungen und ähnlichen objektbedingten Situationen erfordern einen entsprechenden Lösungsansatz. RÖFIX besitzt seit Jahrzehnten hohe Kernkompetenzen im Bereich der Denkmalpflege und im Wärmedämmbereich. So ist es naheliegend, dass wir thermisch effiziente Lösungen für denkmalgeschützte Objekte, wie einstige Prunkbauten oder herrschaftliche Villen suchen und entwickeln, die es ermöglichen eine bauphysikalisch sinnvolle Dämmung mit unterzubringen.

Vorteile und Oberputzvarianten

Vorteile

- Außen- und Innendämmung im Bereich Denkmalschutz/Schützenswert/Erhaltenswert
- Hochwertige Altbauanierung mit geringen Dämmdicken
- Minimale Dämmstärke – maximale Dämmleistung
- Hoch Dampfdiffusionsoffen μ 11
- Problemlöser verschiedenster Wärmebrücken
- Fassadenkrümmungen können übernommen werden
- Charakter des Gebäudes bleibt erhalten
- Individuelle Gestaltungsmöglichkeiten mit vielen Putz- und Anstrichvarianten
- Kleber und Putze sind maschinell verarbeitbar
- Gesundheitlich unbedenklich

Steingesimse oder Steinfenstereinfassungen bleiben häufig weiterhin als Wärmebrücke in Ihrem Ursprung bestehen – auch hier gibt es keine Anschlussprobleme mit der RÖFIX AeroCalce Wärmedämmung (siehe unter Verarbeitungsanleitung, Verklebung und Verlegung).

Oberputzvarianten für RÖFIX AeroCalce

Neben RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS gefilzt und mit RÖFIX PE 225 RENO 1 K gestrichen können auch folgende Oberputzvarianten für individuelle Gestaltungen der Fassade verwendet werden.

- RÖFIX 715 Edelputz der klassische, mineralische Fassadenoberputz, in den verschiedensten Körnungen und Strukturvarianten inkl. einer der angeführten Fassadenfarben
- RÖFIX 773 Mittelschicht Steinputz (StoneLine) für eine individuelle, anspruchsvolle Fassadenoptik
- RÖFIX SiSi-Putz VITAL in den verschiedensten Körnungen und

Stiegenaufgang

Bei denkmalgeschützten Bauwerken mit Details, wie verwinkelten Stiegenaufgängen, ist eine Wärmedämmung mit dem AeroCalce-System problemlos möglich. Durch die flexible Verarbeitung können Fassadenkrümmungen und verwinkelte Bereiche optimal gedämmt werden. Durch den Einsatz der Hochleistungs-Dämmplatte bleibt die Stiegen- und Eingangsbreite in der ursprünglichen Form.



Schmale Gassen und enge Durchgänge

Eine herkömmliche Wärmedämmung mit hohen Dämmstärken kommt in schmalen Gassen oder engen Durchgängen nicht in Frage. Hier entscheiden Zentimeter, ob eine Durchfahrt mit Fahrzeugen noch möglich ist oder nicht.

Trotz der geringen Dämmstärke zeichnet sich das AeroCalce-System durch eine hohe Wärmedämmung aus und kann ohne weiteres mit herkömmlichen dickeren Dämmsystemen mithalten.



Strukturvarianten inkl. RÖFIX Putzgrund PREMIUM für eine gute Kombination zwischen Wasserabweisung und Dampfdrurchlässigkeit im Fassaden- System

- RÖFIX Silikonharzputz PREMIUM in den verschiedensten Körnungen und Strukturvarianten inkl. RÖFIX Putzgrund PREMIUM für Feuchtigkeits- und Pollenflugbelastete Gebiete
- RÖFIX Anticofino 2-lagig als fein-strukturierter Modellierputz für beanspruchte Fassaden
- RÖFIX Silikatputz inkl. RÖFIX Putzgrund PREMIUM
- RÖFIX 750 Kellenwurf 4-7 mm oder 7-10 mm als Klassiker in großer, runder Körnung inkl. einer der angeführten Fassadenfarben

Anstrichvarianten für RÖFIX AeroCalce

Folgende abgestimmte Anstrichvarianten können verwendet werden:

- RÖFIX PE 225 RENO 1K Silikat Renovierfarbe, auch für den Innenbereich anwendbar
- RÖFIX PE 229 SILIKAT Silikat-Fassadenfarbe
- RÖFIX PE 419 ETICS WDVS-Fassadenfarbe auf Silikonharz-Basis
- RÖFIX PE 519 SiSi-Fassadenfarbe mit SiSi-Technologie

RÖFIX AeroCalce IA 780 COLL NHL-Klebemörtel

Mineralischer, diffusionsoffener Klebemörtel zum Kleben von RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatten des RÖFIX AeroCalce Wärmedämmsystems.

Materialbasis:

- Natürlicher hydraulischer Kalk – NHL 5 laut EN 459-1
- Weisszement (chromatfrei)
- Hochwertiger Kalkbrechsand

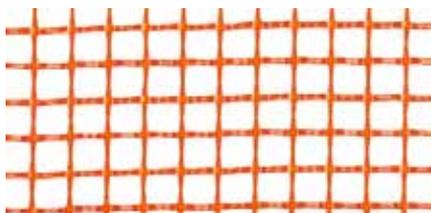
Eigenschaften:

- Niedriges E-Modul
- Hohe Standfestigkeit
- Geschmeidige Verarbeitung
- Hoch Diffusionsoffen
- gute Verkrallung



Das RÖFIX AeroCalce IG 996 AR-Stützgewebe

Dauerhaft Alkalibeständiges, Spezial AR-Glasfaser-Stützgewebe. Als Stützgewebe zum Verputzen des RÖFIX AeroCalce Dämmsystems.



RÖFIX AeroCalce IA 782 THER- MO NHL-Wärmedämmputz

Mineralischer, kapillARBrechender Wärmedämmputz zum Beschichten von RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatten des RÖFIX AeroCalce Wärmedämmsystems.

Materialbasis:

- Natürlicher hydraulischer Kalk – NHL 5 laut EN 459-1
- Weisszement (chromatfrei)
- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Hochwärmedämmender geschlossen zelliger mineralischer Leichtzuschlag auf Silikatbasis

Eigenschaften:

- Hohe Standfestigkeit
- Niedriges E-Modul
- Geschmeidige Verarbeitung
- Diffusionsoffen
- Hoch wärmedämmend
- Nur kapillARBrechend hydrophobiert



RÖFIX P50 Armierungsgewebe

Universell einsetzbares Glasfasergewebe zum Einbetten in RÖFIX Armierungsmörtel. Systembestandteil von RÖFIX Wärmedämmsystemen.



RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS NHL-Unter- und Oberputz

Mineralischer, diffusionsoffener Unterputz zum Beschichten und Armieren und als Oberputz von RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatten des RÖFIX AeroCalce Wärmedämmsystems.

Materialbasis:

- Natürlicher hydraulischer Kalk – NHL 5 laut EN 459-1
- Weisszement (chromatfrei)
- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Faserarmiert

Eigenschaften:

- Niedriges E-Modul
- Hohe Standfestigkeit
- Geschmeidige Verarbeitung
- Diffusionsoffen
- Nur kapillARBrechend hydrophobiert



RÖFIX PE 225 RENO 1K Silikat Aussenfarbe

Spannungsarme, vergilbungsfreie, lichtbeständige, einkomponentige Silikatfarbe nach DIN 18363.

Dispersionsilikatfarbe mit einem Dispersionsanteil von kleiner 3% (< 5% bezogen auf die Trockenmasse). Zum Überstreichen und Egalisieren von anspruchsvollen mineralischen Oberflächen, neuen und alten Kalkputzflächen, deren Luftaustausch mit der Umgebung nicht unterbunden werden soll. Besonders geeignet als Endbeschichtung auf RÖFIX Kalk-Systemen.





RÖFIX AeroCalce IB 980 Aero-Gel-Vliesmatte

Die RÖFIX AeroCalce IB 980 Aerogel-Vliesmatte ist ein Hochleistungs-Wärmedämmstoff in dem Aerogel und Fasern zu einer nicht selbsttragenden Filzmatte industriell verflochten werden. Diese haben eine exzellente Wärmeleitfähigkeit von nur 0,014 W/mK. Außerdem können Fassadenkrümmungen und Formen 1:1 übernommen werden, sodass der Charakter des Gebäudes erhalten bleibt. Die RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatte ist Wasserdampfdiffusionsoffen und nimmt kein Wasser auf. Sie ist hoch temperaturbeständig.

Die Vorteile im Überblick

- Wärmeleitwert = 0,014 W/mK
- Einsatzbereich von -200°C bis +200°C
- einfache und sehr gute Verarbeitungseigenschaften (Biegen, Schneiden, Stanzen, etc.)
- diffusionsoffen und wasserdicht – nimmt dadurch keine Feuchtigkeit auf
- Geringer Energieverbrauch bei der Herstellung: 71.6 MJ/m²
- CO₂-Anteil beträgt 5.74 Kg/m²
- gute Schallschutzeigenschaften



RÖFIX AeroCalce IF 980 FIX Befestigungsset

Dieses Befestigungsset wurde speziell für die hochdämmenden AeroCalce Vliesmatten mit mineralischem Putzsystem entwickelt. Das Herzstück stellt der Faserverbundnagel dar, der das Befestigungsset in Kombination mit dem NDF-Dübel in weichen, porösen Ziegeln, in festem Beton und in Natursteinen sicher verspreizt. Dabei ist die Wärmeleitung auf das Geringste reduziert. Mittels dem HTK Halteteller wird die Dämmmatte sicher angepresst. Der fixierte ISH IsoSpider dient dem Putz als mechanische Haftbrücke mit einem idealen Formverschluss. Der BTH Halteteller fixiert mit dem wärmebrückenminimierten Faserverbundnagel das dauerhaft alkalibeständige und rostfreie IG 966 AR-Stützgewebe.

Die Bestandteile des Befestigungsset sind:

- NDF-Nageldübel – wahlweise 8x60 mm oder 8x80 mm
- HTK-Halteteller (grau) Ø 55 mm
- ISH-Halteteller Isospider (orange) Ø 120 mm
- BTH Befestigungsteller (orange) Ø 60 mm
- Faserverbandnagel



RÖFIX AeroCalce System 30+

Dieses Dickputzsystem wird in zwei Lagen und Oberputz inkl. Anstrich mit einer Gesamtputzdicke von mindestens drei Zentimeter ab der RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatte aufgebracht.

Aufbau:

- trockenes, sauberes und tragfähiges Alt-Mauerwerk
- RÖFIX AeroCalce IA 780 COLL – NHL-Klebemörtel
- RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatte
- RÖFIX AeroCalce IF 980 FIX – Befestigungsset
- RÖFIX AeroCalce IG 996 Stützgewebe
- RÖFIX AeroCalce IA 782 THERMO – NHL-Wärmedämmputz
- RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS – NHL-Unterputz
- RÖFIX P50-Armierungsgewebe
- RÖFIX Oberputze + Silikatfarbe

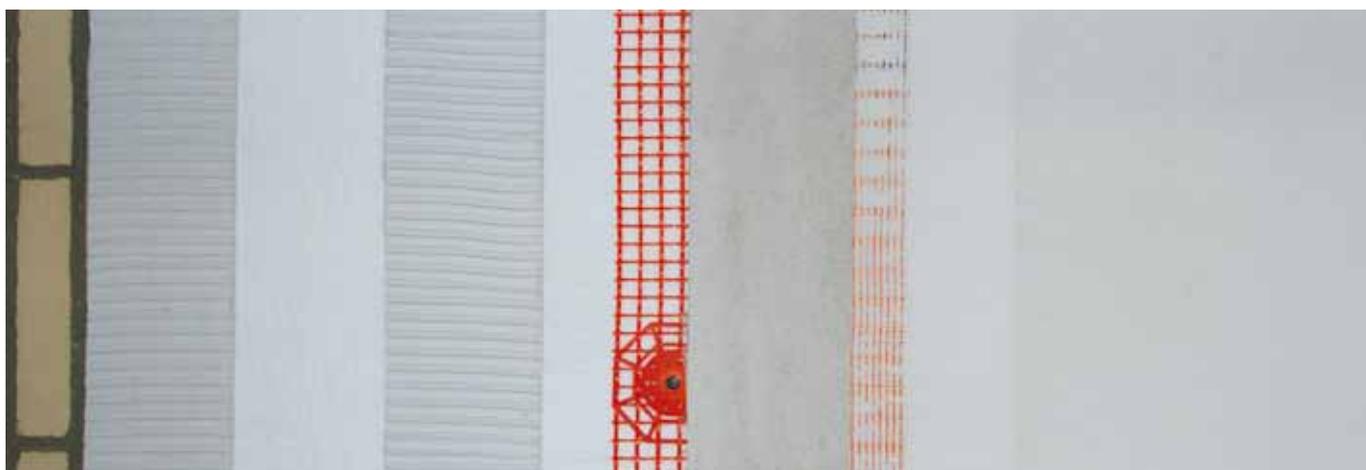


RÖFIX AeroCalce System 10+

Dieses Mittelschichtsystem wird in zwei Lagen und Oberputz inkl. Anstrich mit einer Gesamtputzdicke von mindestens einem Zentimeter ab der RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatte aufgebracht:

Aufbau:

- trockenes, sauberes und tragfähiges Alt-Mauerwerk
- RÖFIX AeroCalce IA 780 COLL – NHL-Klebemörtel
- RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatte
- RÖFIX AeroCalce IF 980 FIX – Befestigungsset
- RÖFIX AeroCalce IG 996 Stützgewebe
- RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS – NHL-Unterputz
- RÖFIX P50-Armierungsgewebe 5 x 5 mm
- RÖFIX Oberputze + Silikatfarbe



RÖFIX AeroCalce – Hochleistungs Wärmedämmung und Lösung für Wärmebrücken

Wärmebrücken sind Bereiche in Bauteilen von Gebäuden, wo Materialien eingesetzt werden, welche gute Wärmeleiter sind (z.B. Beton, Stahl, Bruchstein, Vollziegel, usw.). Somit wird durch diese Bauteile die Wärme schneller abtransportiert als in anderen Bauteilen, die wenig Wärme leiten.

Man kann zwischen geometrischen, konstruktiven und materialbedingten Wärmebrücken unterscheiden:

- Geometrische Wärmebrücken ergeben sich in den Außenecken eines Gebäudes: Die Wärme von kleinen Innenflächen gelangt über die wesentlich größere Außenflächen ins Freie.
- Konstruktive Wärmebrücken entstehen bei der Anwendung verschiedener Materialien miteinander in Form einer Konstruktion: Beispielsweise bei der Verbindung von Stahlbetonpfeiler mit einer Ziegelwand.
- Materialbedingte Wärmebrücken bilden sich bei Verwendung verschiedener Baustoffe im Querschnitt eines Bauteils: Beispielsweise Betondecken aus Stahlbeton.

Der schnelle Wärmeverlust über die Gebäudeaußenhülle durch Wärmebrücken führt zu einer kälteren Bauteil-Oberfläche im beheizten Innenraum. Außerdem besteht durch sich bildendes Tauwasser die Gefahr, dass es zur Schimmelbildung auf den kälteren Oberflächen kommt. Hohe Sanier- und Heizkosten, sowie eine Verringerung des Wohnkomforts durch Kältestrahlung sind das Ergebnis von ungelösten Wärmebrücken.



Wärmebild zeigt Problemstellen

Mithilfe einer Wärmebildkamera können die Problemstellen, sprich Wärmebrücken, bestens dargestellt werden. In roter Farbe sind die Bauteile dargestellt, über welche viel Wärme nach Außen abgeleitet wird.



Fensterbänke und Eingänge

Für Fenster- oder Türöffnungen gibt es spezielle Produkte, die eine Wärmebrücke verhindern und eine hochwirksame Fassadendämmung ermöglichen. Der Grundstein für den zukünftigen Wohnkomfort wird bereits in diesem Arbeitsschritt gelegt.



Fassaden an Grundstücksgrenzen

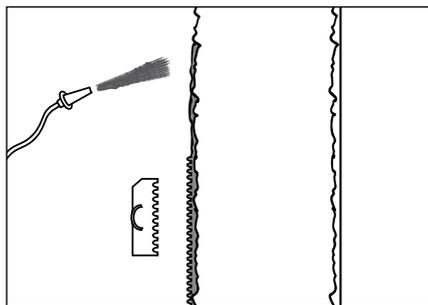
In den meisten Fällen kann die Fassade an Grundstücksgrenzen nicht gedämmt werden. Hierfür müssten meistens aufwendige Innendämmungen vorgesehen werden. RÖFIX AeroCalce ermöglicht eine höchst effiziente Dämmung mit nur 2,5 cm Auftragsstärke des kompletten Systemaufbaues.

Weitere Einsatzbereiche:

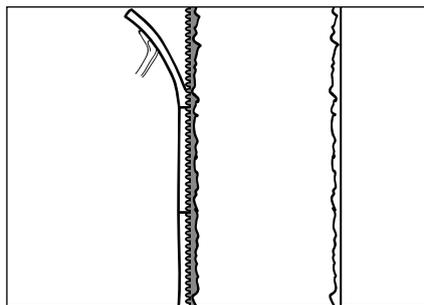
- in Heizkörpernischen
- bei Rolladenkästen
- unter Fußbodenaufbauten

Untergrund Vorbereitung:

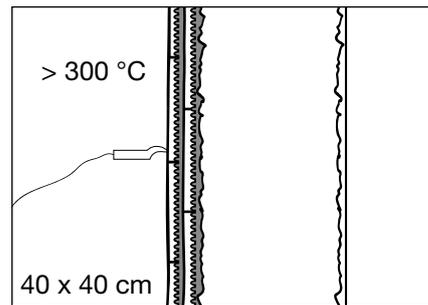
Alter Fassadenputz abschlagen und falls nötig Ausgleichsputz erstellen. Hohlstellen im Putz abschlagen und ausgleichen.



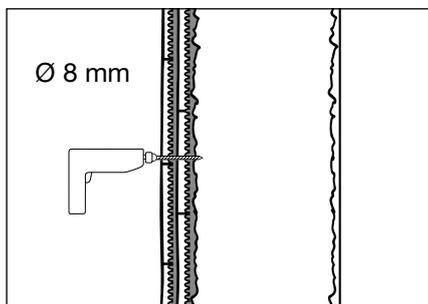
Mechanischer Auftrag von AeroCalce IA 780 COLL und durchkämmen des Auftrags mit der Zahnraufel.



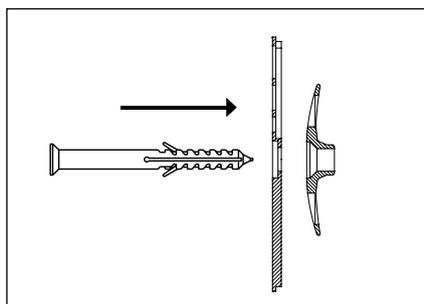
Erste und folgende Lagen der AeroCalce IB 980 im frischen vollflächig aufgetragenen Kleber einschwimmen und die Fugen mörtelfrei satt aneinanderstoßen.



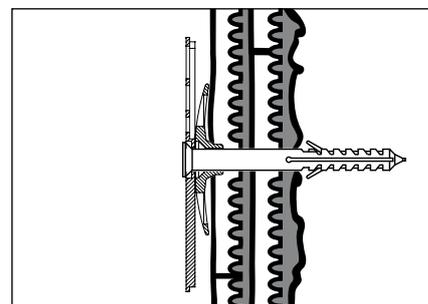
Dübellöcher mit geeignetem Schneidegerät mit heisser Klinge oder mit einem Lötkolben in einem Raster von 40 x 40 cm in die Vliesmatte einbrennen.



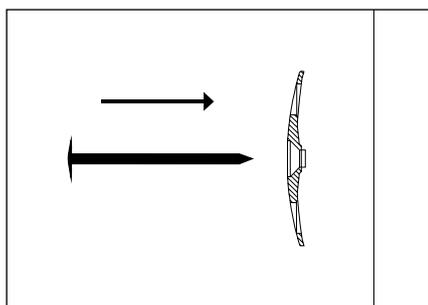
Das Bohrloch wird mit einem 8 mm Bohrer erstellt.



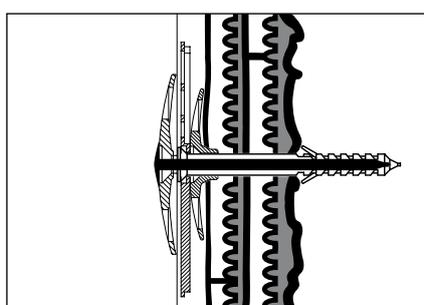
Zusammensetzen des ersten Teiles des AeroCalce IF 980 Befestigungssets.



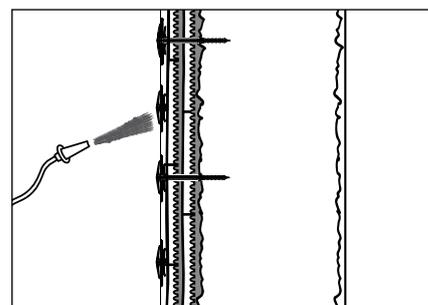
Das AeroCalce IF 980 Befestigungsset wird bis zum Anschlag in das Bohrloch eingeschoben.



Auflegen des AeroCalce IG 980 AR-Stützgewebes und Zusammensetzung des zweiten Teiles des Befestigungssets.



Das AeroCalce IG 980 AR-Stützgewebe wird aufgespannt und mit dem BTH-Halteteller und dem Faserverbandnagel im Dübel befestigt und eingeschlagen.



Das vormontierte Stützgewebe wird mit RÖFIX AeroCalce IA 782 THERMO Hydraulkalk-Wärmedämmputz 30 mm stark oder mit RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS 10 mm dick überputzt. Armierung und Oberputz siehe Seite 11.



Zustand vorher.



Abschlagen des Altputzes und Ausgleichen der Hohlstellen. Falls nötig Ausgleichsputz erstellen.



Mechanischer Auftrag von AeroCalce IA 780 COLL.



AeroCalce IB 980 im frischen Kleber einschwimmen und die Fugen mörtelfrei satt aneinander stoßen.



Mit geeignetem Schneidegerät mit heisser Klinge oder mit einem Lötkolben ein kleines Loch in die Vliesmatte einbrennen.



Das Bohrloch wird mit einem 8 mm Bohrer erstellt.

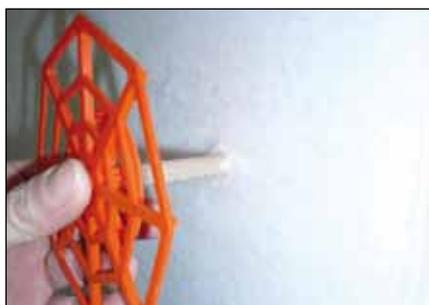
Verlegung und Verklebung

- Um Platz in der Schichtstärke zu sparen, kann der Altputz abgeschlagen werden. Auch schadhafter Putz muss entfernt werden und Ausbrüche oder Hohlstellen mit z.B. RÖFIX 648 Porengrundputz ausgeglichen werden, um eine geeignete Fläche für die Verklebung der Vliesmatten herzustellen.
- Die RÖFIX AeroCalce IB 980 Aerogel-Vliesmatten werden möglichst hohlraumfrei, stumpf gestoßen und mit AeroCalce IA 780 COLL vollflächig an die tragfähige Wand geklebt. Die AeroCalce IB 980 Aerogel-Vliesmatte sollte in zwei bis drei Schichten verlegt werden. Die Verklebung

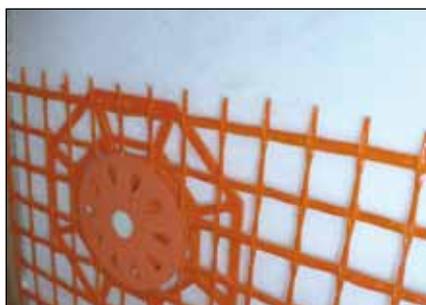
muss auch in diesem Fall vollflächig mit RÖFIX AeroCalce IA 780 COLL NHL-Klebermörtel erfolgen. Es ist möglich bei der Verlegung der RÖFIX AeroCalce IB 980 Aerogel-Vliesmatte, die sehr flexibel ist, die Unebenheiten des Untergrundes zu übernehmen. Bei Anschlüssen an Fenstern, Türen, Gesimsen, Fensterbänken aus Stein, usw. nicht direkt mit RÖFIX AeroCalce IB 980 Aerogel-Vliesmatten anschließen, sondern ca. 2 cm davor mit der Verlegung von Dämmplatten abschließen und den Anschluss mit dem Putz dementsprechend ausführen, um Ausrisse zu vermeiden. Im Spritzwasserbereich bis zu einer Höhe von mind. 15 cm den Putz mit RÖFIX OPTIFLEX 2K abdichten oder für den unteren Fassa-

denabschluss einen Steinsockel vorsehen.

- Die frisch verklebten AeroCalce IB 980 Aerogel-Vliesmatten sollten mit dem vorher montierten Dübel, dem HTK Halteteller und dem ISH Isospider des RÖFIX AeroCalce IF 980 Befestigungsset, der nachträglich fertig montiert und fixiert wird, in einem Flächenraster von 40 x 40 cm und im Randbereich in einem Abstand von 25 cm befestigt werden. Vor der Bohrerstellung mit einem geeignetem Schneidegerät mit heißer Klinge oder mit einem Lötkolben in der Vliesmatte ein kleines Loch aufbrennen, damit sich die Fasern der Vliesmatte nicht um den Bohrer wickeln und die Matte mitreißen. Das Befestigungsset in das Bohrloch bis zum Anschlag einschieben.



Das AeroCalce IF 980 Befestigungsset wird bis zum Anschlag in das Bohrloch eingeschoben.



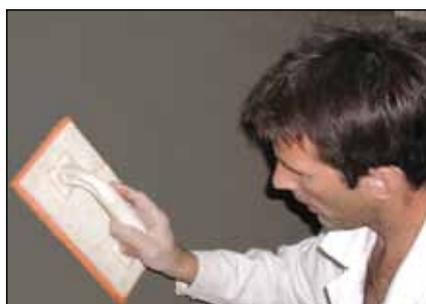
AeroCalce IG 996 AR-Stützgewebe wird mit dem AeroCalce IF 980 Befestigungsset befestigt.



Das vormontierte Stützgewebe wird mit RÖFIX AeroCalce IA 782 THERMO Hydraulkalk-Wärmedämmputz 30 mm stark oder mit RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS 10 mm dick überputzt.



RÖFIX P50 Armierungsgewebe wird in RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS eingespachtelt.



AeroCalce 784 PLUS kann auch als Oberputz gefilzt und nach Austrocknung gemalt werden.



Fertige Fassade.

- Auf die Vliesmatten wird vollflächig das AeroCalce IG 996 AR-Stützgewebe (15 x 15 mm) jeweils 10 cm überlappend, mit dem BTH-Befestigungsteller orange und mit dem Faserverbundnagel des AeroCalce IF 980 Befestigungsset befestigt.

Verputzen

- Anschließend mit RÖFIX AeroCalce IA 784 Plus NHL-Unter- und Oberputz mit min. 10 mm Schichtstärke oder RÖFIX AeroCalce IA 782 THERMO Hydraulkalk-Wärmedämmputz mit min. 30 mm Schichtstärke überputzen.
- An Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen, etc.) wird RÖFIX P50 Armierungsgewebe mit mind. 40 x 20 cm oder ein RÖFIX Gewebepfeil als Diagonalarmierung mit RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS ein gespachtelt.

Armierter Unterputz, Oberputz und Anstrich

- Die gesamte Fläche wird nochmals mit RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS NHL-Unterputz und eingelegtem Armierungsgewebe RÖFIX P50 (10 cm Überlappung) armiert (Mindestschichtstärke 3 mm, Lage des Armierungsgewebes in der Mitte der Armierschicht). RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS kann außerdem als Oberputz verrieben oder gefilzt werden, nach der Standzeit von 1 Tag/Millimeter Schichtstärke des gesamten Putzsystems ist der Oberputz mit RÖFIX PE 225 RENO 1K Silikat-Außenfarbe mit einem zweimaligem Anstrich zu versehen.

Österreich

RÖFIX AG
Baustoffwerk
A-6832 Rötthis
Tel. +43 (0)5522 41646-0
Fax +43 (0)5522 41646-6
zentrale@roefix.com

RÖFIX AG
A-6170 Zirl
Tel. +43 (0)5238 510
Fax +43 (0)5238 510-18
office.zirl@roefix.com

RÖFIX AG
A-9500 Villach
Tel. +43 (0)4242 29472
Fax +43 (0)4242 29319
office.villach@roefix.com

RÖFIX AG
A-8401 Kalsdorf
Tel. +43 (0)3135 56160
Fax +43 (0)3135 56160-8
office.kalsdorf@roefix.com

RÖFIX AG
A-4591 Molln
Tel. +43 (0)7584 3930-0
Fax +43 (0)7584 3930-30
office.molln@roefix.com

RÖFIX AG
A-4061 Pasching
Tel. +43 (0)7229 62415
Fax +43 (0)7229 62415-20
office.pasching@roefix.com

RÖFIX AG
A-2355 Wiener Neudorf
Tel. +43 (0)2236 677966
Fax +43 (0)2236 677966-30
office.wiener-neudorf@roefix.com

Schweiz

RÖFIX AG
CH-9466 Sennwald
Tel. +41 (0)81 7581122
Fax +41 (0)81 7581199
office.sennwald@roefix.com

RÖFIX AG
CH-8953 Dietikon
Tel. +41 (0)44 7434040
Fax +41 (0)44 7434046
office.dietikon@roefix.com

RÖFIX AG
CH-2540 Grenchen
Tel. +41 (0)32 6528352
Fax +41 (0)32 6528355
office.grenchen@roefix.com

RÖFIX AG
CH-6014 Littau
Tel. +41 (0)41 2506223
Fax +41 (0)41 2506224
office.littau@roefix.com

RÖFIX AG
CH-3006 Bern
Tel. +41 (0)31 9318055
Fax +41 (0)31 9318056
office.bern@roefix.com

Italien

RÖFIX AG
I-39020 Partschins
Tel. +39 0473 966100
Fax +39 0473 966150
office.partschins@roefix.com

RÖFIX AG
I-33074 Fontanafredda
Tel. +39 0434 599100
Fax +39 0434 599150
office.fontanafredda@roefix.com

RÖFIX AG
I-25080 Prevalle
Tel. +39 030 68041
Fax +39 030 6801052
office.prevalle@roefix.com

RÖFIX AG
I-21020 Comabbio
Tel. +39 0332 962000
Fax +39 0332 961056
office.comabbio@roefix.com

RÖFIX AG
I-12089 Villanova Mondovì
Tel. +39 0174 599200
Fax +39 0174 698031
office.villanovamondovi@roefix.com

Slowenien

RÖFIX d.o.o.
SLO-1290 Grosuplje
Tel. +386 (0)1 7818480
Fax +386 (0)1 7818498
office.grosuplje@roefix.com

Kroatien

RÖFIX d.o.o.
HR-10294 Pojatno
Tel. +385 (0)1 3340-300
Fax +385 (0)1 3340-330
office.pojatno@roefix.com

RÖFIX d.o.o.
HR -22321 Siverić
Tel. +385 (0)22 885300
Fax +385 (0)22 778318
office.siveric@roefix.com

Serbien

RÖFIX d.o.o.
SRB-35254 Novi Popovac
Tel. +381 (0)35 57258-3
Fax +381 (0)35 57258-4
office.popovac@roefix.com

Montenegro

RÖFIX d.o.o.
MNE-81000 Podgorica
Tel. +382 (0)69 375305
Fax +382 (0)20 870402
office.podgorica@roefix.com

Bosnien-Herzegovina

RÖFIX d.o.o.
BiH-88320 Ljubuski
Tel. +387 (0)39 830100
Fax +387 (0)39 831154
office.ljubuski@roefix.com

RÖFIX d.o.o.
BiH-71210 Istocno Sarajevo
Tel. +387 (0)57 355191
Fax +387 (0)57 355190
office.sarajevo@roefix.com

Bulgarien

RÖFIX eood
BG-4490 Septemvri
Tel. +359 (0)34 405900
Fax +359 (0)34 405939
office.septemvri@roefix.com

Kosovo

RÖFIX Sh.p.k.
KS-32000 Klina-Volujak
Tel. +377 (0)44 502691
office.klina@roefix.com

Albanien

RÖFIX Sh.p.k.
AL-1504 Nikël Tapizë
Tel. +355 (0)511 24774-6
Fax +355 (0)511 24778
office.tirana@roefix.com

www.roefix.com

The logo for RÖFIX, featuring the word "RÖFIX" in a bold, orange, sans-serif font. Above the letter "O" is a stylized orange icon consisting of two vertical bars of different heights. A registered trademark symbol (®) is located to the upper right of the "X".

Bauen mit System